

Elite-Team gewinnt Bronzemedaille

Am Wochenende fanden in Lausanne die Schweizer Meisterschaften im Synchronschwimmen statt. Das Flöser Elite-Team sicherte sich bei seiner ersten Teilnahme die Bronzemedaille. Zudem gewann der SC Flös mit Audrey Kovatsch und Vera Gut in der Sparte Masters Silber und Gold.

SYNCHRONSCHWIMMEN. Für das Flöser Jugend-1-Team war dies die erste Teilnahme an nationalen Titelwettkämpfen. Insbesondere hatten die jungen Flöserinnen das erste Mal die Möglichkeit, ihre technische Kür vor nationalem Publikum zu präsentieren. Dies ist den Schwimmerinnen Cristina Arioli, Nina Göldi, Vivienne Koch, Lara Mechnig, Milena Mechnig, Nina Rohrer, Marluce Schierscher und Rahel Thomé mit Bravour gelungen: Sie zeigten eine sauber ausgeführte, spritzige Kür und konnten sich dadurch wertvolle Punkte sichern.

Überzeugende Leistung

In der freien Kür schlichen sich zwar ein paar kleinere Patzer ein. Trotzdem zeigten die Flöserinnen insgesamt eine überzeugende Leistung und wurden dafür mit der Bronzemedaille belohnt. Damit zeigte man sich



Bild: pd

Mit überzeugender Leistung aufs Podest: Das Elite-Team des SC Flös Buchs holt Bronze an den Schweizer Meisterschaften in Lausanne.

im Buchser Lager sehr zufrieden, waren die Flöserinnen doch das jüngste Team, das in dieser Kategorie antrat. Diese sehr gute Leistung lässt zudem optimistisch auf die kommenden Junioren-Schweizer-Meisterschaften blicken, welche für das Team den Hauptfokus der Saison bilden.

Knapp neben dem Podest

Auch in den Solo- und Duettwettkämpfen waren die Flöserinnen erfolgreich. Die beiden Nachwuchshoffnungen Vivienne Koch und Lara Mechnig konnten sich im Duettwettkampf gegen ihre grössten Konkurrentinnen aus Zürich durchsetzen und sich auf dem vierten Rang platzieren. Auch im Solowettkampf verpasste Koch das Podest nur knapp und wurde Vierte, Mechnig platzierte sich auf Rang sechs. Das zweite Flöser Duett mit Milena Mechnig, Marluce Schierscher und Cristina Arioli zeigte eben-

falls einen energiegeladenen Auftritt und platzierte sich auf dem siebten Schlussrang.

Zwei Medaillen für Masters

Für eine besondere Überraschung sorgten die Masterschwimmerinnen Audrey Kovatsch und Vera Gut. Die beiden traten zum ersten Mal in dieser Kategorie der ehemaligen Leistungssportlerinnen als Duett an und konnten sich mit einer originellen freien Kür zur Filmmusik aus «Kill Bill» die Silbermedaille sichern. Im Solowettkampf holte sich die Buchserin Audrey Kovatsch sogar den Meistertitel. Die Leistungen der Masterschwimmerinnen freuten die Buchser Delegation besonders, zeigt sie doch, dass auch ehemalige Elite-Schwimmerinnen weiterhin eine grosse Verbundenheit mit dem Sport und dem Verein zeigen. (te)